

RS Vwgh 1987/2/25 86/03/0199

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.02.1987

Index

StVO

40/01 Verwaltungsverfahren

90/01 Straßenverkehrsordnung

Norm

AVG §45 Abs3

AVG §51

StVO 1960 §11 Abs1

VStG §24

VStG §40 Abs1

VStG §40 Abs2

Rechtssatz

Da der Besch im Verwaltungsstrafverfahren von der ihm eingeräumten Möglichkeit, sich schriftlich zu rechtfertigen, Gebrauch machte und eine persönliche Einvernahme des Besch im Verwaltungsstrafverfahren nicht zwingend vorgesehen ist, handelte die Behörde nicht rechtswidrig, wenn sie von einer Vernehmung des Besch Abstand nahm (hier: Übertretung nach § 11 Abs 1 StVO; Hinweis E 11.6.1986, 86/03/0076).

Schlagworte

Beweise Ermittlungsverfahren Allgemein Parteiengehör Verwaltungsstrafverfahren

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1987:1986030199.X02

Im RIS seit

30.11.2020

Zuletzt aktualisiert am

30.11.2020

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>